

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0475/2013/BV

Datum:
15.01.2014

Federführung:
Dezernat III, Kulturamt

Beteiligung:

Betreff:

**Bestellung von Vertretungen der Stadt Heidelberg in
den Gremien der Stiftung "Sammlung Hassbecker"**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	29.01.2014	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	06.02.2014	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Als Vertreter der Stadt Heidelberg im Vorstand der Stiftung „Sammlung Hassbecker“ wird für die Amtsperiode 2014 bis 2016, beginnend mit dem 1. April 2014, Frau Dr. Andrea Edel, designierte Leiterin des Kulturamts, benannt. Im Fall ihrer Verhinderung vertritt sie Herr Stefan Hohenadl, stellvertretender Leiter des Kulturamts.

Als Vertreter der Stadt Heidelberg im Stiftungsrat der Stiftung „Sammlung Hassbecker“ wird für die Jahre bis 2016 Herr Dr. Joachim Gerner, Dezernent für Soziales, Schule und Kultur, benannt. Im Fall seiner Verhinderung vertritt ihn Herr Prof. Dr. Frieder Hepp, Direktor des Kurpfälzischen Museums der Stadt Heidelberg.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
Einnahmen:	
Finanzierung:	

Zusammenfassung der Begründung:

Die Stadt Heidelberg fördert die Arbeit der Stiftung Sammlung Hassbecker und entsendet Vertreter in deren Vorstand und Stiftungsrat.

Begründung:

Die von den Stiftern, Frau Barbara F. Schulz und Herrn Egon Hassbecker, entworfene und vom Regierungspräsidium 1995 genehmigte Stiftungssatzung sieht in § 7 vor, dass neben einem Vertreter der Stifter und einem weiteren Vertreter der Gesellschaft der Freunde des Museum Haus Cajeth die Stadt Heidelberg einen Vertreter in den dreiköpfigen Stiftungsvorstand entsendet. Herr Mumm scheidet mit seinem Eintritt in den Ruhestand zum 1. 3. 2014 aus dem Stiftungsvorstand aus.

§ 9 der Stiftungssatzung sieht weiterhin vor, dass dem Stiftungsrat neben zwei Vertretern der Stifter und zwei weiteren Vertretern der Gesellschaft der Freunde des Museum Haus Cajeth ein Vertreter der Stadt Heidelberg angehört.

Die Amtsdauer des Vorstands beläuft sich auf drei, die des Stiftungsrats auf vier Jahre.

Nach § 3 Absatz 2 D 2. der Hauptsatzung der Stadt Heidelberg entscheidet der Gemeinderat über die Vertretung in den Gremien privater Einrichtungen.

Die Besetzungsvorschläge der Verwaltung orientieren sich an der sachlichen und räumlichen Nähe des Kulturamts zum Museum Haus Cajeth und an der weiteren Verantwortlichkeit des Dezernats III – Bürgermeister für Soziales, Schule und Kultur – und des städtischen Museums für die Sammlung Hassbecker.

gezeichnet

Dr. Eckart Würzner